



Ist stolz auf das neue Verwaltungsgebäude in Kühlungsborn: Institutsdirektor Prof. Dr. Franz-Josef Lübken.

Foto: Lennart Plottke

Richtfest für Millionen-Ausbau

Kühlungsborn – Die Spitzen-Forscher am Kühlungsborner Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik bekommen ab Dezember mehr Platz – gestern feierten die Wissenschaftler am Neu- und Erweiterungsbau schon Richtfest. 3,1 Mil-

lionen Euro kostet das neue Gebäude mit einer Nutzfläche von 625 Quadratmetern. Das Geld kommt aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE). Seit der Neugründung des Instituts im Jahr 1992 am Stand-

ort des Observatoriums für Atmosphärenforschung aus DDR-Zeiten hat sich die Zahl der Wissenschaftler, Doktoranden, Studenten und Mitarbeiter in anderen Bereichen verdoppelt: auf jetzt 75 bis 80.

len